

PRESSEMITTEILUNG

Für die Umwelt: Mit Pfand den Wertstoffkreislauf stärken

Eckes-Granini-Marken starten schon jetzt mit Pfand auf Saft- und Nektar-PET-Flaschen

Nieder-Olm, 2. August 2021. Zum 1. Januar 2022 wird das gesetzliche Saftpfand für Kunststoff-Einwegflaschen auch auf Säfte und Nektare ausgeweitet. Die Eckes-Granini Deutschland GmbH begrüßt ausdrücklich diese Änderung des Verpackungsgesetzes: *„Die Erweiterung der Pfandpflicht auf Saft und Nektar ist ein längst überfälliger Schritt auf dem Weg zu geschlossenen Kreisläufen und nachhaltigeren Verpackungslösungen“*, sagt Kay Fischer, Geschäftsführer der Eckes-Granini Deutschland GmbH. *„Wir setzen uns als Unternehmen aktiv für Nachhaltigkeit ein und haben uns auch für das Saft-Pfand stark gemacht.“*

Eckes-Granini nimmt beim Thema Umweltschutz seine Verantwortung wahr und stellt seine Marken bereits seit Juli sukzessive um: FruchtTiger hat zum 19. Juli den Anfang gemacht, es folgen granini im August und hohes C ab September. Mit Pfand-Hinweisen auf den Flaschen-Etiketten sowie Display- und Regal-Wobblern, die per QR-Code auf weitere Online-Informationen verlinken, informiert Eckes-Granini seine Konsument:innen über die nachhaltige Neuigkeit und die schrittweise Integration der PET-Gebinde in das gelernte Pfandsystem. Vom 3. Juli 2021 bis zum 30. Juni 2022 gilt eine „Übergangsfrist“, die bepfandete und unbepfandete Produkte nebeneinander erlaubt. Das bekannte DPG-Symbol auf dem Etikett hilft den Überblick zu behalten.

Saftpfand bringt zusätzlich 45.000 Tonnen PET

Rund 45.000 Tonnen PET gehen dem Pfandsystem derzeit verloren. Das entspricht knapp zehn Prozent aller im Umlauf befindlichen PET-Flaschen.¹ Diese bisher nicht bepfandeten PET-Flaschen werden aktuell über das duale System entsorgt und aufgrund von Verschmutzung und Vermischung größtenteils nur im Downcycling verwertet. Bepfandete PET-Flaschen dagegen werden über den Rückgabe-Automaten

¹ [Studie „Aufkommen und Verwertung von PET Getränkeflaschen in Deutschland 2019“ der Gesellschaft für Verpackungsmarktforschung](#)

sauber gesammelt und können dadurch unter anderem auch dem Recyclingkreislauf für Lebensmittelverpackungen wieder zugeführt werden. So steht grundsätzlich mehr recyceltes PET (r-PET) für den geschlossenen Wertstoffkreislauf zur Verfügung.

100 % recyceltes PET für alle Marken bis Ende 2022

Anlässlich einer EU-Vorgabe schreibt das neue Verpackungsgesetz vor, dass bestimmte Einweg-Kunststoffgetränkeflaschen aus PET ab 2025 zu mindestens 25 % aus Rezyklaten bestehen (ab 2030: 30 %). Auch hier ist Eckes-Granini Vorreiter und übererfüllt die Ziele bei Weitem: Das Unternehmen wird bis zum Jahresende 2022 bei allen seinen deutschen Marken nur noch PET-Flaschen aus 100 % r-PET verwenden – und so rund 9.000 Tonnen Neu-Plastik pro Jahr einsparen, das nicht neu aus Erdöl hergestellt und in den Wertstoffkreislauf eingebracht wird. Die Flaschen seiner Ankermarke hohes C stellt Eckes-Granini bereits in diesem Jahr aus 100 % r-PET her.² Erklärtes Ziel ist der geschlossene Kreislauf „von Flasche zu Flasche“. Die Umstellung auf 100 % r-PET ist ein wichtiger Bestandteil der unternehmensweiten Nachhaltigkeits-Agenda von Eckes-Granini Deutschland. Allein für dieses Jahr investiert das Unternehmen mit Sitz in Nieder-Olm mehr als 6 Millionen Euro.

Bildmaterial zum Download: [Siehe hier](#)



Ab August werden die ersten granini Flaschen mit Pfand-Etikett im Supermarkt stehen. // hohes C informiert auf seinen Etiketten zum „Nachhaltigkeitsversprechen“ der Marke und kommt ab September mit Pfand in die Regale.

² https://www.eckes-granini.de/fileadmin/eckesgranini/eckes-granini.de/05-Presse/download/20210422_PM_hC_r-PET.pdf

Über Eckes-Granini: Die Eckes-Granini Deutschland GmbH gehört zu den führenden Markenartiklern im Bereich der fruchthaltigen Getränke und steht mit ihren Top-Marken hohes C, granini und Die Limo für Qualität, Genuss und Gesundheit gleichermaßen. Das umfangreiche Sortiment wird u. a. abgerundet durch die Kindermarke FruchtTiger sowie die Sirupmarke YO. Mit über 550 Beschäftigten an den Produktionsstandorten Bröl (Nordrhein-Westfalen), Bad Fallingbommel (Niedersachsen) und dem Verwaltungssitz in Nieder-Olm (Rheinland-Pfalz) ist Eckes-Granini ein modernes Familienunternehmen, das sich an traditionellen Werten verbunden mit Umwelt- und Nachhaltigkeitsbewusstsein orientiert. So wirtschaften zum Beispiel seit 2019 alle drei Standorte zu 100 Prozent klimaneutral. Eckes-Granini arbeitet kontinuierlich daran, Treibhausgas-Emissionen über eine Vielzahl an Maßnahmen zu verringern. Wo das nicht geht, kompensiert das Unternehmen seinen CO₂-Ausstoß über ein Regenwaldschutzprogramm von ClimatePartner in Brasilien. Darüber hinaus engagiert sich Eckes-Granini bei der Rynkeby Charity-Radsporttour mit dem eigenen Team Rynkeby – hohes C. Die aktuelle Umwelterklärung (2020-2023) finden Sie unter <https://www.eckes-granini.de/nachhaltigkeit/>.

Für weitere Informationen:

Engel & Zimmermann GmbH
Daniela Frietinger
Am Schlosspark 15, 82131 Gauting
Telefon: 0 89 / 89 35 63-3, Telefax 0 89 / 89 39 84 29
E-Mail: presse-deutschland@eckes-granini.com

Herstelleranschrift:

Eckes-Granini Deutschland GmbH, 55266 Nieder-Olm
Telefon: 0 61 36 / 35 - 04, Telefax: 0 61 36 / 35 – 14 00
www.eckes-granini.de